

24.09.2024 - 07:30 Uhr

## Softbank und NewPhotonics kündigen Zusammenarbeit bei fortschrittlicher Photonik-Technologie für LPO, CPO und All-Optics-Switch-Fabric mit Ausrichtung auf AI-RAN an

Frankfurt, Deutschland (ots/PRNewswire) -

### **Kooperationsvereinbarung zielt auf vRAN-Fronthaul-Rechenzentren der nächsten Generation mit volloptischer Übertragung und All-Optical-Switching ab**

SoftBank Corp. („SoftBank“) und NewPhotonics LTD („NewPhotonics“), ein führendes Unternehmen im Bereich der hochentwickelten integrierten Photonik, gaben heute eine gemeinsame Forschungs- und Entwicklungszusammenarbeit bekannt, um Photonentechnologien für LPO (Linear-drive Pluggable Optics), CPO (Co-packaged Optics) und All-Optics Switch Fabric zu fördern. Diese photonisch-elektronische Konvergenztechnologie mit optischer Hochgeschwindigkeitskommunikation und optischer Schaltungstechnologie ermöglicht niedrige Latenzzeiten und einen geringen Stromverbrauch in KI-Rechenzentren und Mobile-Fronthaul-Infrastrukturen. Die Technologien unterstützen SoftBank bei der Infrastruktur für KI-Rechenzentren und Mobile Fronthaul mit den patentierten Technologien von NewPhotonics in Verbindung mit dem Photonics Integrated Chip (PIC) für zuverlässige volloptische Kommunikation und Optical Fabric Switching.

Die Technologie zielt auf eine verbesserte Leistung der GPU/CPU/Switch-Fabric mit PIC und optischer Konnektivität mit geringer Latenz ab und wird auch den Stromverbrauch und Kapazitätsengpässe in KI-Cluster-Workloads auf der Grundlage von optischer Hochgeschwindigkeitskommunikation und optischer Switching-Technologie beheben. Der patentierte optische SerDes (Serialisierer/Deserialisierer) von NewPhotonics ermöglicht eine höhere Dichte und niedrige Latenzzeiten bei der Datenübertragung in Mobile Fronthaul und Datenzentren.

Das Co-Package fortschrittlicher optischer Technologien sorgt für eine höhere Geschwindigkeit und Energieeffizienz, die bei der Neugestaltung von Rechenzentren für Hochleistungsrechner- und Vektorverarbeitungsanwendungen entscheidend sind. Darüber hinaus ermöglicht die LPO-Technologie, die durch den Einbau des NewPhotonics PIC in den optischen Transceiver realisiert wird, eine Übertragung über größere Entfernungen als die bisherige LPO-Technologie. Die Anwendung der LPO-Technologie von NewPhotonics auf das mobile Fronthaul wird voraussichtlich Verzögerungen bei der Verarbeitung reduzieren, den Stromverbrauch senken und die Reichweite von Datentransportgeräten vergrößern.

Ryuji Wakikawa, Leiter des SoftBank Research Institute of Advanced Technology, sagte:

„Wir glauben, dass diese Partnerschaft mit NewPhotonics für die Infrastruktur der nächsten Generation notwendig ist. Durch unsere Zusammenarbeit werden wir die Infrastruktur von KI-Rechenzentren und Mobilfunknetzen mit Hilfe von optoelektronischen Konvergenztechnologien umgestalten, die die Geschwindigkeit, die Entfernungsbegrenzung und die Kapazität erhöhen und – was am wichtigsten ist – zu Nachhaltigkeitsgewinnen führen, die SoftBank einen erheblichen Vorteil und die Marktführerschaft verschaffen.“

Yaniv Ben Haim, Geschäftsführer von NewPhotonics, fügte hinzu: „Unsere neue Kooperationsvereinbarung mit Softbank ist ein wichtiger Meilenstein für unser Unternehmen und die Branche, um die optische Verbindungstechnologie in den Bereichen CPO und Pluggable voranzutreiben, die den Anforderungen moderner Computing- und KI-Infrastrukturen gerecht wird. Wir sind weiterhin bestrebt, die Grenzen der optischen Kommunikation zu durchbrechen, indem wir die Latenzzeiten und den Stromverbrauch bei skalierbaren Entfernungen senken. Diese Partnerschaft verdeutlicht unser Vertrauen in die Auswirkungen der rein optischen Konnektivität auf die Zukunft von KI und 6G mit unseren patentierten Photonik-Innovationen.“

### **Informationen zu Softbank**

Geleitet von der Unternehmensphilosophie der SoftBank-Gruppe, „Information Revolution – Happiness for everyone“ (Informationsrevolution – Glück für alle), betreibt SoftBank Corp. (TOKYO: 9434) Telekommunikations- und IT-Geschäfte in Japan und auf der ganzen Welt. Aufbauend auf ihrem starken Geschäftsfundament expandiert die SoftBank Corp. im Einklang mit ihrer Wachstumsstrategie „Beyond Carrier“ in Nicht-Telekommunikationsbereiche und baut ihr Telekommunikationsgeschäft weiter aus, indem sie die Leistungsfähigkeit von 5G/6G, IoT, Digital Twin und nicht-terrestrischen Netzwerklösungen (NTN), einschließlich der stratosphärischen Telekommunikation auf Basis der High Altitude Platform Station (HAPS), nutzt. Neben dem Bau von KI-Rechenzentren und der Entwicklung eigener LLMs, die auf die japanische Sprache mit einer Billion Parametern spezialisiert sind, setzt SoftBank KI ein, um die Leistung von Funkzugangnetzen (AI-RAN) zu verbessern, mit dem Ziel, ein Anbieter von sozialer Infrastruktur der nächsten Generation zu werden. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.softbank.jp/en/>

### **Informationen zu NewPhotonics**

NewPhotonics ist ein fabrikloses Halbleiterunternehmen mit Sitz in Tel Aviv, Israel. Es entwirft, entwickelt und fertigt photonische integrierte Schaltkreise (PIC), die die Grenzen der optischen Konnektivität und Verarbeitung für ein völlig neues Konzept der rein

optischen Computervernetzung und Datenübertragung erweitern. NewPhotonics wurde 2020 gegründet. Es ist in privater Hand und wird privat finanziert. Weitere Informationen finden Sie unter [www.newphotonics.com](http://www.newphotonics.com).

[press.relations@newphotonics.com](mailto:press.relations@newphotonics.com)

Pressekontakt:

Unternehmenskommunikation

[press.relations@newphotonics.com](mailto:press.relations@newphotonics.com)+972 3 614-3147

Logo: [https://mma.prnewswire.com/media/2292552/4918136/NewPhotonics\\_Logo.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/2292552/4918136/NewPhotonics_Logo.jpg)

View original content:<https://www.prnewswire.com/news-releases/softbank-und-newphotonics-kundigen-zusammenarbeit-bei-fortschrittlicher-photonik-technologie-fur-lpo-cpo-und-all-optics-switch-fabric-mit-ausrichtung-auf-ai-ran-an-302256560.html>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100099890/100923345> abgerufen werden.